CSU

Kreisverband Nürnberger Land

Artikel vom 23.01.2019

Umfangreiche Förderung des Freistaats für Kita-Neubau in Schwarzenbruck

Über 2,4 Millionen Euro Zuschuss für Neubau Waldkinderhaus

Die neue Kita im Schwarzenbrucker Ortsteil Gsteinach ist im Rohbau fertig; im Herbst soll die neue 6-gruppige Einrichtung mit 154 Betreuungsplätzen bezugsfertig sein
Foto: M. Keilholz

Ein Kinderhaus mitten im Grünen

Neue Kita in Schwarzenbruck verwirklicht innovatives Konzept von Ökologie, Nachhaltigkeit und naturnaher Pädagogik

Schwarzenbruck (csu) – Der Freistaat Bayern fördert den Neubau der Kindertagesstätte im Schwarzenbrucker Ortsteil Gsteinach mit mehr als 2,4 Millionen Euro. Im Einzelnen umfasst dies 1.746.000 Euro für die Baumaßnahme und 671.000 Euro für die Einrichtung von 154 Betreuungsplätzen der rund vier Millionen teuren Baumaßnahme.

MdL Norbert Dünkel zeigte sich sehr erfreut über die Förderzusage von Staatsministerin Kerstin Schreyer. Der heimische Landtagsabgeordnete verweist darüber hinaus auf das in Bayern angelaufene vierte Investitionsprogramm zur Schaffung neuer Kita-Plätze. Hieraus ist für die

Gemeinden aus Mitteln des Bundes ein Aufschlag von bis zu 35 Prozent auf die reguläre Förderung möglich.

Dünkel: „Angesichts steigender Geburtenzahlen kommt das Programm zur rechten Zeit. Damit wollen wir dem durch den gesteigerten Zuzug hervorgerufenen größeren Betreuungsbedarf und ebenso inklusiven Einrichtungen gerecht werden".

Insgesamt stehen aus diesem zusätzlichen Fördertopf des Bundes für Bayern 178 Millionen Euro zur Verfügung, womit die reguläre staatliche Förderung noch einmal erheblich erhöht werden kann. Auch die Gemeinde Schwarzenbruck kommt bei ihrer aktuellen Maßnahme in den Genuss dieser weitergehenden Förderung.

Ein Kinderhaus mitten im Grünen

Baubeginn für das architektonisch außergewöhnliche Kinderhaus, war im September vergangenen Jahres. In der von Wald und Natur umgebenen neuen Einrichtung wird das innovative Konzept von Ökologie, Nachhaltigkeit und naturnaher Pädagogik verwirklicht. Dazu werden die von geschwungenen Linien geprägten beiden Gebäudeteile von einer Brückenkonstruktion überspannt. Durch diese wird eine Verbindung zum angrenzenden Wald geschaffen und der benachbarte Waldspielplatz mit einbezogen.

Momentan steht der Rohbau. Im Herbst dieses Jahres soll die neue 6-gruppige Kindertageseinrichtung in Trägerschaft des ASB Nürnberger Land bezugsfertig sein.